

Fahrplan 2011

Sonn- und Feiertage vom **24. April** bis einschließlich **16. Oktober**

Bahnhof / Haltepunkt

8:28		ab	Heerlen (NL)	an		19:28
8:30		▼	Heerlen-De Kissel (NL)	▲		19:25
8:34		▼	Landgraaf (NL)	▲		19:21
8:39		▼	Eygelshoven-Markt (NL)	▲		19:06
-	10:02	ab	Alsdorf-Annapark	an	18:28	-
-	10:04	▼	Alsdorf-Busch	▲	18:26	-
-	10:07	▼	Herzogenrath-August-Schmidt-Pl.	▲	18:23	-
-	10:09	▼	Herzogenrath-Alt-Merkstein	▲	18:21	-
8:44	10:14	▼	Herzogenrath	▲	18:18	19:02
8:49	10:19	▼	Kohlscheid	▲	18:14	18:54
8:55	10:25	▼	Aachen West	▲	18:08	18:48
8:57	10:27	▼	Aachen-Schanz	▲	18:05	18:45
9:01	10:31	an	Aachen Hbf	ab	18:02	18:42
9:02	10:32	ab	Aachen Hbf	an	18:01	18:41
9:06	10:36	▼	Aachen-Rothe Erde	▲	17:58	18:36
9:09	10:39	▼	Eilendorf	▲	17:54	18:32
9:14	10:44	▼	Stolberg Hbf	▲	17:50	18:28
-	-	▼	Eschweiler Hbf	▲	-	18:24
9:21	10:51	▼	Eschweiler-West	▲	17:39	-
9:23	10:53	▼	Eschweiler-Talbahnhof	▲	17:37	-
9:26	10:56	▼	Eschweiler-Nothberg	▲	17:34	-
9:30	11:00	▼	Eschweiler-Weisweiler	▲	17:32	-
9:34	11:05	▼	Langerwehe	▲	17:25	18:17
9:41	11:13	an	Düren	ab	17:17	18:10
9:50	11:20	ab	Düren	an	17:05	18:05
9:53	11:23	▼	Annakirmesplatz *	▲	17:02	18:02
9:55	11:25	▼	Kuhbrücke *	▲	17:00	18:00
9:58	11:28	▼	Lendersdorf	▲	16:58	17:58
9:59	11:29	▼	Renkerstr./Krankenhaus *	▲	16:56	17:56
10:00	11:30	▼	Tuchmühle *	▲	16:54	17:54
10:03	11:33	▼	Kreuzau Bahnhof	▲	16:52	17:52
10:05	11:35	▼	Kreuzau-Eifelstraße *	▲	16:50	17:50
10:07	11:37	▼	Üdingen *	▲	16:46	17:46
10:13	11:43	▼	Untermaubach-Schlagstein	▲	16:44	17:44
10:15	11:45	▼	Obermaubach *	▲	16:39	17:39
10:21	11:51	▼	Zerkall *	▲	16:33	17:33
10:23	11:53	▼	Nideggen-Brück	▲	16:31	17:31
10:27	11:57	▼	Abenden *	▲	16:26	17:26
10:30	12:00	▼	Blens *	▲	16:23	17:23
10:32	12:02	▼	Hausen *	▲	16:21	17:21
10:36	12:06	an	Heimbach	ab	16:17	17:17

*: Zug hält nur bei Bedarf (Bitte Haltewunschtaaste drücken)

Tickets und Preise

euregoticket

Mit dem euregoticket für nur 16,00 Euro können Sie einen Tag lang nahezu alle Bus- und Bahnlinien in der Euregio Maas-Rhein nutzen. So können Sie zum günstigen Preis nicht nur mit der euregiobahn nach Heimbach und wieder zurück fahren, sondern mit diesem Tages-Ticket auch die Buslinien im Nationalpark und den Bus oder Zug nutzen, der Sie zur euregiobahn bringt.

Das Beste: 2 + 3 = 1! Das euregoticket macht's möglich – denn an Wochenenden und Feiertagen gilt das Ticket für die ganze Familie (max. 2 Erwachsene und 3 Kinder unter 12 Jahren). Montag bis Freitag ist das Ticket, das Sie an allen DB-Fahrausweisautomaten sowie direkt bei den örtlichen Verkehrsunternehmen erhalten, für 1 Person gültig.

AVV-Verbundtarif

Selbstverständlich können Sie auch eines der günstigen Angebote des AVV-Verbundtarifs nutzen. Ob für Kinder oder Erwachsene, für Einzelpersonen oder kleine Gruppen, Einzel-Ticket oder Tageskarte – für jeden und jeden Anlass gibt es das passende Ticket. Alle Tickets und Preise unter www.avv.de/tarife

mit der euregiobahn
ins schöne Rurtal



www.euregiobahn.de

Noch Fragen? Wir sind für Sie da!

Alle Infos zu Fahrplänen und Tarifen unter
www.euregiobahn.de oder www.avv.de



DB Regio NRW GmbH, Verkehrsbetrieb Rheinland
Tel.: 0 1805 - 99 66 33 · Stichwort Nahverkehr (14 Cent/Min. aus dem deutschen Festnetz; Tarif bei Mobilfunk max. 42 Cent/Min.) · www.bahn.de



Rurtalbahnhof GmbH
Tel.: 0 24 21 - 20 02 22 · www.rurtalbahnhof.de

Infos zu Sehnswürdigkeiten, Wandervorschlägen, Öffnungszeiten und vieles mehr erhalten Sie bei:

Rureifel-Tourismus e.V.
Tel.: 0 24 46 - 80 57 90 · www.rureifel-tourismus.de

Nationalparkforstamt Eifel
Tel.: 0 24 44 - 9 51 00 · www.nationalpark-eifel.de

Herausgeber:

Aachener Verkehrsverbund GmbH
Neuköllner Straße 1 · 52068 Aachen
info@avv.de · www.avv.de



»Die Europäische Kommission investiert in Ihre Zukunft«



Projektförderung: Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung



April – Oktober 2011



Rurtalbahnhof

DB BAHN

Willkommen an Bord!

Genießen Sie einen Tag in der wunderschönen Rureifel – ohne Stau und lästige Parkplatzsuche. Die **euregiobahn** bringt Sie sicher und bequem direkt in das Herz des Rurtals nach Heimbach. Von hier aus können Sie vielfältige Sehenswürdigkeiten erkunden. Ob Rursee, Jugendstil-Wasserkraftwerk, Kloster Mariawald oder Nationalpark Eifel – für jeden ist etwas Interessantes dabei.

Das Freizeitvergnügen beginnt schon während der Fahrt. Panoramafenster, klimatisierter Innenraum und viel Platz machen die Fahrt ins Rurtal zum Erlebnis.

Vom 24. April bis einschließlich 16. Oktober verkehrt die **euregiobahn** wieder an allen Sonn- und Feiertagen nach Heimbach: morgens einmal von Heerlen und einmal von Alsdorf hin und nachmittags wieder zurück. Ab bzw. bis Herzogenrath Bahnhof bestehen somit zwei Fahrtmöglichkeiten. Wir wünschen Ihnen eine gute Fahrt!

Die Rurtalbahn – stündlich unterwegs zwischen Düren und Heimbach

Zwischen Düren und Heimbach verkehren ganztägig die Züge der Rurtalbahn im 60-Minuten-Takt (Mo.–Fr. zwischen Düren und Untermaubach-Schlagstein im 30-Minuten-Takt). Dies bietet Ihnen die Gelegenheit, viele attraktive Ziele im Rurtal am gleichen Tag zu erreichen. Sind Sie im Besitz eines gültigen Tages-Tickets (z. B. **euregio**ticket**** oder Minigruppen-Ticket), können Sie die Rurtalbahn beliebig oft ohne den Kauf weiterer Tickets nutzen.

Mit dem Bus durch den Nationalpark Eifel

Direkt am Bahnhof Heimbach starten **Wasser-Linie (231)** und **»Mäxchen«**, mit denen Sie bequem nach Schwammenauel, zur Urfttalsperre (nur Linie 231) und zum Kloster Mariawald gelangen. Die »Wasser-Linie« verkehrt weiter nach Gemünd. Von Gemünd fährt der »NationalparkShuttle« SB82 nach Vogelsang.

Burg Nideggen

Das mächtige Gemäuer wurde im 12. Jh. durch Erzbischof Philipp von Köln erbaut. Mitte des 14. Jh. erfolgte der Ausbau als Residenz der Grafen bzw. Herzöge von Jülich. Die Burg beherbergt heute eine behagliche Gaststätte und ein sehenswertes Museum zur Geschichte und Bedeutung der Burgen in der Eifel.

Fußweg: 45–60 Minuten ab **Haltepunkt Nideggen-Brück**
Burgrestaurant: 0 24 27 – 12 52 • Burgmuseum: 0 24 27 – 63 40

Wasserkraftwerk Heimbach

Das schönste Jugendstil-Wasserkraftwerk Deutschlands liegt am Staubecken Heimbach. Als es 1904 mit 12.000 kW Leistung ans Netz ging, war es das größte Speicherkraftwerk der Welt. Gespeist wird es über einen 2,7 km langen Stollen mit einem Druckgefälle von 110 m aus der Urfttalsperre.

Fußweg: ca. 1–1,5 Stunden leichte Wanderung ab **Bahnhof Heimbach**

Stausee Obermaubach

1933/34 errichtet, liegt er idyllisch zwischen den Höhenzügen der Rureifel und dient gemeinsam mit dem Staubecken Heimbach dem Wochenausgleich des Spitzenstromwasserbedarfs der Wasserkraftwerke Heimbach und Schwammenauel. Seit 1968 liefert das Kraftwerk am Damm Strom ans Netz.

Der **Haltepunkt Obermaubach** liegt direkt am Stausee • Biergarten und Restaurant in unmittelbarer Nähe des Haltepunktes

Nationalpark Eifel

Willkommen im ersten und einzigen Nationalpark in NRW. Erleben Sie majestätische Buchenwälder, malerische Bachtäler, imposante Talsperren und über 460 gefährdete Pflanzen- und Tierarten. Unter dem Motto »Natur Natur sein lassen« entwickeln sich Flora und Fauna hier – von Menschenhand weitestgehend unberührt – zu einem »Urwald von morgen«.

Alle Infos rund um den Nationalpark unter www.nationalpark-eifel.de

Nationalpark-Tor Heimbach

Zentrales Element der Ausstellung »Waldgeheimnisse« im Bahnhof Heimbach ist ein begehrtes Hörspiel, das durch ein Buchen-Labyrinth führt. Als besonders prominente Nationalpark-Bewohner lüften die Wildkatze und der Schwarzstorch dabei zahlreiche Geheimnisse der Natur im Nationalpark.

Öffnungszeiten: täglich von 10:00 bis 17:00 Uhr • Eintritt frei

Geführte Wanderung im Nationalpark

Wanderung mit Waldführern über den Meuchelberg, vorbei am Jugendstil-Wasserkraftwerk Heimbach mit den hinein in den Nationalpark Eifel und auf einem Teil des Wildnis-Trails zurück nach Heimbach.

Jeden Sonn- und Feiertag um 11:15 Uhr von April bis Oktober, Dauer: ca. 3–4 Stunden • Teilnahme kostenfrei, keine Anmeldung erforderlich
Treffpunkt: **Bahnhof Heimbach**
Veranstalter: Verkehrsverein Stadt Heimbach

Heimbach

»Perle der Eifel« nennt man diesen staatlich anerkannten Luftkurort, der so malerisch zwischen den Eifelhöhen im oberen Rurtal liegt. Hoch über den Häusern steht wie ein Wächter die »Burg Hengebach«, im 11. Jh. erbaut. Nicht wegzudenken aus Heimbach sind die Wallfahrer. Ein Gnadenbild aus dem 15. Jh. zieht heute noch jedes Jahr tausende Pilger an.

Fußweg: 5–10 Minuten ab **Bahnhof Heimbach**
Verkehrsamt Heimbach: 0 24 46 – 8 08 18
www.heimbach-eifel.de

Kloster Mariawald

1480 bis 1486 von Zisterziensermönchen erbaut, war dort von Anbeginn ein Gnadenbild Anziehungspunkt für zahlreiche Pilger. Bei der Säkularisierung im Jahre 1804 wurden die Mönche vertrieben und das Gnadenbild in die Pfarrkirche Heimbach überführt. Seit 1860 leben hier Trappisten.

Fußweg: ca. 1,5 Stunden stramme Wanderung ab **Bahnhof Heimbach**
Bus: »Wasser-Linie« (231) und »Mäxchen« ab Bahnhof Heimbach
Klosterrestaurant: 0 24 46 – 95 06 16 • www.kloster-mariawald.de

Erlebnis-Tipp

